

FREITAG

bis 17.30 Uhr | Anreise und Anmeldung
18.00 Uhr | Abendessen

19.00 Uhr
Begrüßung

19.15 Uhr | Podium
Die Situation im Gesundheitswesen – Fortschritte und Herausforderungen nach der „Unity“ - GNU

DR. BARBARA KRUMME, Missionsärztliches Institut, 2005-2008 und 2009 in Zimbabwe;
FARAI MAHASO, Batanai Projekt Masvingo;
PROF. DR. HAJO ZEEB, Uni Bremen/Zimbabwe Netzwerk (angefragt)

SAMSTAG

ab 8.00 Uhr | Frühstück

9.00 Uhr | 3 Inputs

Konkrete Arbeit im Gesundheitsbereich unter der GNU

FARAI MAHASO: Batanai Selbsthilfeprojekt Überblick und Perspektiven - Jugendliche und Aids
ÄRZTE OHNE GRENZEN: (angefragt) Praxisbericht vom Kampf gegen die Cholera, HIV/Aids und für Ernährungs-sicherung
DR. BARBARA KRUMME: Eindrücke von der Situation im öffentlichen Gesundheitswesen, speziell in den Krankenhäusern

11.00 Uhr | Kaffeebreak

11.15 Uhr
Ergänzung von Praxisbeispielen aus dem Plenum, Auswertung: neue Chancen und Spielräume für die lokalen NGOs? Wie können Freiräume unter der gemeinsamen Regierung genutzt werden?

13.00 Uhr | Mittagspause

14.00 Uhr | Podium
HIV/Aids - Impact on Migrants e.g. Netherlands and Great Britain

Studie und Auswertung zur Situation von Frauen und Jugendlichen von Iris Shiripinda ZIM/NL mit anschließender Debatte

15.30 Uhr | Kaffeepause

16.00 Uhr | Plenum und Podium zum Abschluss
What to do? Welche grassroot Hilfe bieten NGO's? Welche Anforderungen haben wir an BMZ und EU?

17.30 Uhr
Seminarauswertung - Kurzstatements
Welche Position haben wir in dem neuen politischen Szenario der Transformation? Aussprache im Plenum

18.00 Uhr
Ende des Seminars

REFERENTINNEN

Dr. Barbara Krumme

war im Missionsärztlichen Institut für den Bereich HIV/Aids und Katastrophenmedizin und in Zimbabwe in verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens tätig: z.B. Universität von Mutare beim Aufbau des Masterkurses Public Health und bei der Evaluierung von Gesundheitsprojekten in Land und Stadt sowie 2009 an der Recherche im Bereich der Krankenhäusern.

Farai Mahaso

ist Geschäftsführer vom Aidsprojekt Batanai in Masvingo, er kann sowohl die Rahmendingungen als auch die Praxis der NGOs in Zimbabwe erläutern.

Ärzte ohne Grenzen, N.N. angefragt

Die Ärzte ohne Grenzen sind auch in krisenhaften Zeiten im Zimbabwe im Einsatz und berichten von ihren Erfahrungen vor Ort.

Iris Shiripinda

ist eine holländisch - zimbabwische Expertin, die als Programme Manager zu ethnische Minderheiten bei Soa Aids Nederland (STI/AIDS Netherlands) arbeitet, und speziell zu Aids und zur Rolle jugendlicher Frauen aus Zimbabwe arbeitet.

Einladung zum Zimbabwe Seminar

Die Unity und das Gesundheitswesen - Im Brennpunkt: HIV/Aids und Jugendliche in ZIMBABWE



Familienangehörige kümmern sich um den Krankentransport – Bild aus dem Jahr 2009 - sind die Zeiten vorbei? Foto: google wikimedia

03. - 04. September 2010

Tagungshaus CJD Bonn

Veranstalter: Zimbabwe Netzwerk e.V.

Teilnahmebeitrag

incl. Übernachtung und Verpflegung DZ 55,- €/ EZ 70,- €
(reduzierter Beitrag 40,-/50,- €)

Tagesgäste Samstag 25,- € incl. Verpflegung

Zimbabwe Netzwerk e.V.

c/o Welthaus
August Bebel Str. 62
33602 Bielefeld
info@zimbabwenetzwerk.de
Tel.: 05 21. 9 86 48-52
Fax: 05 21. 6 37 89



INFORMATION

In Zimbabwe begann mit dem 13. Februar im Jahr 2009 eine neue Ära der zimbabwischen Politik: die politische Spaltung der Gesellschaft steckt nun in der neu gebildeten Regierung selbst. Einerseits ist in der Regierung der Nationalen Einheit die bisherige Regierungspartei ZANU – PF und andererseits die beiden bisher oppositionellen MDC – Parteien der Tsvangirai und Mutambara – Fraktion vertreten. Tsvangirai wurde demonstrativ zum Regierungspräsidenten vereidigt. Doch damit ist die Machtfrage zwischen Staatspartei und Zivilgesellschaft noch nicht entschieden. Innenpolitisch stellt sich die Frage nach den Chancen dieser GNU (GNU Government of National Union) ? Fragen wir als Zimbabwe Netzwerk noch zugespitzter nach den Perspektiven für die Bevölkerung, so wollen wir nach dem Erziehungswesen (Seminar 2009) nun das AIDS/HIV Problem betrachten. Auch im Zimbabwe des Jahres 2010 bleibt sehr Vieles fragil.



Hoffentlich Bilder der Vergangenheit – Schlangestehen für Trinkwasser in 2009

Die Cholera-Pandemie ist erheblich eingeschränkt worden, doch haben sich die sanitären Verhältnisse nicht grundlegend geändert. Die Gesundheitsversorgung und Nahrungsmittelversorgung bleibt ein Thema von elementarer Bedeutung. Und dann die Pandemie AIDS – wie steht um die Zukunft des Landes für die Jugend? Nach Jahren der Krise bleiben Fragen über Fragen – auch an uns selber. Wo sehen wir als Zimbabwe Netzwerk unsere Aufgaben? Wir wollen dies zusammen mit zimbabwischen und europäisch/ deutschen Gästen debattieren und erkunden wie wir uns bei dem Thema engagieren können? Wir freuen uns, einige kompetente ReferentInnen begrüßen zu können und gemeinsam mit Ihnen und anderen Teilnehmern aus dem NGO Bereich zu neuen Erkenntnissen zu kommen.

WEGBESCHREIBUNG/ LOCATION



Tagungshaus:

CJD Bonn
Graurheindorfer Str. 149
D-53117 Bonn

Tel.: 0228-9896-0
Fax: 0228-9896-111
E-mail: cjd_bonn.reservierung@cjd.de
<http://www.cjd-bonn.de>

Anreise:

Vom Flughafen Köln/Bonn:
Flughafenbus 670 Haltestelle „Innenministerium“, nach ca. 50 Meter auf der rechten Seite

mit dem Auto:

A 565 bis Abfahrt „Bonn-Auerberg“ in Richtung Innenstadt, nach ca. 200 Meter auf der rechten Seite

mit der Bahn (Bonn Hauptbahnhof)

Straßenbahn Linie 61 in Richtung Auerberg bis Haltestelle „Innenministerium“

vom ICE Bahnhof Siegburg-Bonn

S-Bahn Linie 66 bis „Stadthaus“ Bonn, umsteigen in S-Bahn 61 Richtung Auerberg, Haltestelle „Innenministerium“

Conference Center:

CJD Bonn
Graurheindorfer Str. 149
D-53117 Bonn

Phone: +49 – 228-9896-0
Fax: +49 – 228-9896-111
E-mail: cjd_bonn.reservierung@cjd.de
<http://www.cjd-bonn.de>

Directions:

From airport Köln/Bonn:
Take bus 670 direction Bonn
Step off at „Innenministerium“
after ca. 50 meter on right side

by car:

A 565 until exit „Bonn-Auerberg“, direction city, after ca. 200 meter on right side

by train (Bonn Hauptbahnhof)

Leave station through main entrance
take tram 61 direction Auerberg,
step off at stop „Innenministerium“

from ICE station Siegburg-Bonn

Tram 66 until „Stadthaus“ Bonn
change to tram 61 direction Auerberg,
step off at stop „Innenministerium“

Das Seminar findet in Kooperation und mit Unterstützung des Katholischen Fonds, München und des EED (Evangelischer Entwicklungsdienst) in Bonn statt.



www.katholischer-fonds.de



www.eed.de

SPRACHE Die Referate der Gäste sind Englisch – können aber einem kleinen Kreis übersetzt werden. Die Seminarsprache ist Deutsch und Englisch und auch die Diskussion ist zweisprachig.



Wasser ist ein hohes Gut – Kind am Wasserloch

ANMELDUNG

bitte bis zum 23.August 2010 schicken/mailen!

ANMELDUNG & RÜCKMELDEBOGEN

ICH MELDE MICH VERBINDLICH ZUM SEMINAR AN

ICH MELDE MICH ALS TAGESGAST FÜR DEN SAMSTAG AN

ESSEN NORMALVERPFLEGUNG VOLLWERTVERPFLEGUNG

NAME, VORNAME _____

ADRESSE/TELEFON _____

E-MAIL _____

ORT _____

UNTERSCHRIFT _____

_____ DATUM